



Weitere Infos sowie Angebote:

www.pfarrverband-eupen-kettenis.net

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

Herausgeber: Pfarrverband Eupen-Kettenis, Marktplatz 26, 4700 Eupen
Auslieferungsamt: Masspost Eupen - N° PRS 12977 - P 919579 - erscheint alle 2 Wochen -
Ausgabe Nr. 19-20 / 2026 - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 06.05.2026

Sonntag, 10. Mai 2026
6. Sonntag der Osterzeit
Lesejahr A

Evangelium: Joh 14, 15-21

Evangelium: Joh 17.1-11a

Sonntag, 17. Mai 2026
7. Sonntag der Osterzeit
Lesejahr A



*Christus entschwand den Augen, dass wir ins eigene Herz
einkehrten und ihn dort fänden.*

Augustinus

EVANGELIUM: JOH 14, 15–21

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird. Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich komme zu euch. Nur noch kurze Zeit und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet. An jenem Tag werdet ihr erkennen: Ich bin in meinem Vater, ihr seid in mir und ich bin in euch. Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer mich aber liebt, wird von meinem Vater geliebt werden und auch ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren.

Gedanken zum Evangelium: Wie kann ich heute mein Leben nach Jesu Worten ausrichten? Wie lässt sich die Verbindung zu ihm halten? Diese Fragen werden im Biblischen Sonntagsblatt formuliert und richten sich immer wieder neu an uns. Im Evangelium geht es genau um diese Verbindung: In einer lebendigen Beziehung mit Jesus und dem Vater zu stehen und aus dieser Kraft heraus in Liebe zu leben. Das ist ein tiefes Geheimnis – oft so unerklärlich und wunderbar wie die Liebe an sich.

Wie wir Gottes Spur folgen können und seine Wirksamkeit erfahren können, davon spricht Jesus im Evangelium, nämlich in der Wahrheit und in der Liebe. *„Wahrheit im biblischen Kontext bedeutet, im Sinne Gottes zu handeln... und dadurch Gutes zu bewirken. Wahr ist also alles, was Gott entspricht ... (Ideenwerkstatt Gottesdienste)*

Gott ist kein ferner Gott. Er wird spürbar in Wahrheit und Liebe – mitten in unserem Leben. Damit wir nicht die Richtung verlieren, schenkt er uns den Geist der Weisheit, seinen Beistand. Er wirkt wie ein innerer Kompass, der uns in einer komplexen Welt die nötige Orientierung und Halt gibt. Diese göttliche Weisheit schenkt uns die Klarheit, mit dem Herzen zu sehen und auch in schwierigen Zeiten zu spüren, dass wir nicht alleine sind. So weist uns der Geist die Richtung, damit wir in unserem Denken und Handeln weiter der Spur Gottes folgen können.

Im Lied „Ich kenne Gottes Ruf“ Nr. 203 im Jugolo wird genau das ausgedrückt: *„Ich kenne Gottes Ruf und bin dazu bereit, mit ihm an seiner Welt der Liebe mitzubaun. Kein Engel steigt herab, der Feuerwerk entfacht, der Schmerzen schnell mal stillt, aus Kriegen Frieden macht. Vielmehr hängt es an mir, bewegt von Gottes Geist, dass wahr wird, sich erfüllt, was wahres Leben heißt.“*

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sagte: Vater, die Stunde ist gekommen. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht! Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben schenkt. Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus. Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast. Jetzt verherrliche du mich, Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war! Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. Sie haben wahrhaftig erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und sie sind zu dem Glauben gekommen, dass du mich gesandt hast. Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast; denn sie gehören dir. Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein; in ihnen bin ich verherrlicht. Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt und ich komme zu dir.

Gedanken zum Evangelium: Im Evangelium wird gezeigt, wie Jesus gebetet hat, wie innig er mit seinem Vater in Beziehung und in Verbindung stand. Er spricht über das, was ihn bewegt. Er bringt sein Leben und das Leben aller, die ihm am Herzen liegen, zur Sprache und vertraut ihm alles an. Jesus spricht über das, was ihm von seinem Vater aufgetragen wurde, das, was für ihn in seinem Leben gezählt hat. Alles hat seinen Platz.

Ein paar Minuten

In der Hektik des Alltags
ein paar Minuten innehalten
für ein Gespräch mit Gott,
um ihm zu erzählen,
was ich gerade tue,
was mich beschäftigt,
was mir Kummer oder
Freude macht.

In erfüllten Zeiten
ein paar Minuten innehalten
für einen kurzen Gruß an
Gott,
um ihm spontan dafür zu
danken,

dass ich lebe,
dass ich eine Familie habe,
dass Freunde meinen Weg
begleiten.
In der Zerstreuung der
Freizeit
ein paar Minuten innehalten,
ruhig werden, schweigen,
nach innen horchen.
Vielleicht spricht Gott zu mir
in den Gedanken,
die kommen und gehen.

© Gisela Baltes

Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis

Meinungen der Woche: 6. So der Osterzeit: „Für unsere Pfarre“

7. So der Osterzeit: „Für die Kirche in der ganzen Welt“

In allen Pfarren am Wochenende vom 16./17. Mai 2026:

Bischöfliche Kollekte zum Christlichen Welttag der Medien

Samstag, 09.05.: Apg 16,1-10; Joh 15,18-21

12:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Brautamt für Guillaume Mossay und Alice Boodts
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Messfeier Sechswochenamt für Herrn Stefan Ramscheidt Jgd. f. Fr. Rosalie Koch-Uebags / f. H. Hans Bohn u. d. Leb. u. Verst. der Familie / Jgd. f. H. Andy Threinen / f. Ehel. Jean u. Gisela Zimmermann-Hermann / f. Fr. Monique Pitz-Locht / f. Fr. Gretchen Queck-Molitor
19:00 Uhr	Bergkapelle: Messe mit Austausch

Sonntag, 10.05.: Apg 8,5-18.14-17; 1 Petr 3,15-18; Joh 14,15-21

07:45 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina und Klosterkirche: Abgang der Prozession nach Moresnet
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier f. Ehel. Willy u. Marie Josée Vilvoye-Ganser / f. d. Leb. u. Verst. der Familie Hanzen-Gronsfeld
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Familienmesse Sechswochenamt für Frau Petra Klinkenberg-Wilden sowie zum Gedenken an ihre Zwillingsschwester Frau Marita Wilden
12:00 Uhr	Kapelle Moresnet: Messfeier für den Pfarrverband
14:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Taufe von Moritz Steinbach u. Tilda Schreuer
14:45 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Taufe von Mila Comuth
15:00 Uhr	Moresnet: Kreuzweg
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse



Montag, 11.05.: <i>Apg 16,11-15; Joh 15,26-16,4a</i>	
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Abgang der Bittprozession zur Kapelle Stockem; dort um 19:20 Uhr: Messfeier f. Herrn Alfred Bourseaux

Dienstag, 12.05.: <i>Apg 16,22-34; Joh 16,5-11</i>	
14.45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier; f. H. Nicolas Pierard

Mittwoch, 13.05.: <i>Apg 17,15.22-18,1; Joh 16,12-15</i>	
06:45 Uhr	Bergkapelle: Frühschicht
08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Wort-Gottes-Feier
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt 10.Jgd. f. Fr. Alice Rentmeister-Pötgen / Jgd. f. H. Hellmuth Heck, sowie f.d. Ehel. Josef Schins-Josefine Fatzaun / für einen lieben Verstorbenen

Donnerstag, 14.05.: <i>Christi Himmelfahrt: Apg 1,1-11; Eph 1,17-23; Mt 28,16-20</i>	
10:15 Uhr	Scheiblerplatz: Treffpunkt der Erstkommunionkinder an St. Josef - Festzug zur Kirche
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Feier der Erstkommunion f. H. Paul Neumann u. Sohn Bernd
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse Ehel. Albert Teller-Joséphine Halleux

Freitag, 15.05.: <i>Apg 18,9-18; Joh 16,20-23a</i>	
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier f. Fr. Anneliese Rosenstein-Heinen

Samstag, 16.05.: <i>Apg 18,23-28; Joh 16,23b-28</i>	
15:00 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Firmfeier der Firmlinge der Pfarre St. Josef und St. Katharina, Kettenis, musikalisch gestaltet durch die Gruppe Kreuz + Quer
18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Firmfeier der Firmlinge der Pfarre St. Nikolaus, musikalisch gestaltet durch den Chor Da Capo; Abendmesse; Jgd. f. Fr. Edith Plumanns-Pankert

Sonntag, 17.05.: *Apg 1,12-14; 1 Petr 4,13-16; Joh 17,1-11a*

08:30 Uhr	Bergkapelle: Messfeier f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Lovenberg-Offermann / f. Ehel. Anny u. Mathieu Egyptien-Beckers / f. Ehel. Hans u. Rita Nols u. leb. u. verst. Ang.
09:15 Uhr	Klosterkirche (frz.): messe p. M. Hubert Vanderheyden
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Familienmesse - Dankesmesse der Erstkommunionkinder 1. Jahrgedächtnis für Frau Elfriede Breuer geb. Wertz f. Ehel. Michael Tillmanns-Lina Lies u. Sohn Heribert / f. d. leb. u. verst. Mitglieder der Gebetsgemeinschaft "Lebendiger Rosenkranz" / f. Fr. Monique Pitz-Locht nebst Eltern / f. H. Josef Cormann nebst Eltern u. Schwiegereltern / f. Ehel. Pauquet-Boffenrath / f. Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f. Fr. Erika Heck-Peiffer / f. Fr. Monique Van Wissen-Goor, f. Ehel. Nikolaus Alt-Anna Goor, f. H. Joseph Goor u. alle Verst. d. Familien / f. d. Leb. u. Verst. d. Familie Brossel-Schunck nebst Freund Günther
10:30 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Wort-Gottes-Feier
18:00 Uhr	Klosterkirche: Abendmesse Jgd. f. Fr. Marianne Gouder-Breuer / Jgd. f. H. Hans-Georg Reinertz

Montag, 18.05.: *Apg 19,1-8; Joh 16,29-33*

18:30 Uhr	St. Josef Kapelle: Messfeier
-----------	-------------------------------------

Dienstag, 19.05.: *Apg 20,17-27; Joh 17,1-11a*

14:45 Uhr	Krankenhauskapelle: Anbetung
16:00 Uhr	Krankenhauskapelle: Messfeier f. H. Erich Ortmann

Mittwoch, 20.05.: *20,28-38; Joh 17,6a.11b-19*

06:45 Uhr	Bergkapelle: Frühschicht
09:00 Uhr	Kapelle Nispert: Messfeier
19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier Sechswochenamt für Frau Leni Reinartz geb. Dahmen 1. Jahrgedächtnis für Frau Finchen Lennertz geb. Ortmann f. Aline Kohn u. verst. Großeltern / Als Dank (P)

Donnerstag, 21.05.: *Apg 22,30; 23,6-11; Joh 17,20-26*

19:00 Uhr	Klosterkirche: Messfeier Jgd. f. H. Jacky Jaminon / Ehel. Paul u. Marie-Louise Klein sowie Ehel. Willy u. Luise Altdorf / f. H. Lambert Hoeven / f. H. Willy Hanzen u. Enkel Sébastien / f. H. Roger Wintgens u. verst. Angeh.
-----------	--

Freitag, 22.05.: *Apg 25,13-21; Joh 21,1.15-19*

19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier Jgd. f. H. Josef Schmitz / Ehel. Hubert u. Resi Pelzer-Dormann / Ehel. Joseph De Palmenaer-Nelly Roderbourg / für die Leb. & Verst. des Kgl. Gartenbauvereins Eupen und Umgebung
-----------	--

Samstag, 23.05.: *Apg 28,16-20.30-31; Joh 21,20-25*

12:30 Uhr	Pfarrkirche St. Nikolaus: Brautamt für Romain Bastin und Jasmin Lenz
-----------	---

18:00 Uhr	Pfarrkirche St. Josef: Messfeier 1. Jahrgedächtnis für Herrn Jean-Paul Scholl
-----------	---

Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus

Im Monat Mai in der Kapelle zur Obersten Heide
täglich **Mai-Andacht** um 18.30 Uhr
(außer samstags, sonntags und an Feiertagen)



Prozession des Pfarrverbandes Eupen-Kettenis nach Moresnet am Sonntag, den 10. Mai 2026

Thema: „Einander die Hände reichen“

Start: 07:45 Uhr Klosterkirche Eupen und St. Katharina Kettenis

Pilgermesse: 12:00 Uhr in der Kapelle in Moresnet

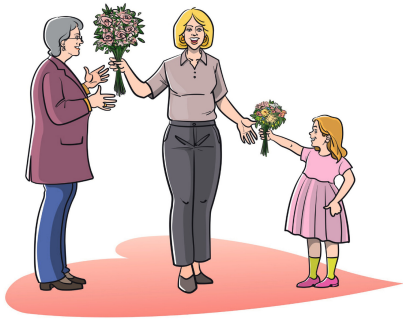
Kreuzweg: 15 Uhr

Maiandachten

- Mittwoch, 20.05.2026: Dreifaltigkeitskapelle, Lascheterweg
- Mittwoch, 27.05.2026: Kapelle Bellmerin

jeweils 19:30 Uhr





Mütter sind Beschenkte und Schenkende. In einem viel größerem Maße als mit Blumensträußen ausgedrückt wird. Mütter schenken Leben und werden mit Leben beschenkt. Schenken Liebe und erhalten Liebe. Schenken Freude und freuen sich. Und weil Mütter sehr oft mehr schenken, als sie bekommen, gibt es den Muttertag. Nicht so sehr als Tag des Dankens, sondern als eine Erinnerung: **Dass jeder Tag Muttertag ist: ein Tag des Denkens und Dankens.**



Brigida-Kapelle

„...18 Uhr bei Brigida“

will ein Innehalten für die Seele sein, eine Zeit, um zur Ruhe zu kommen und sich im Herzen berühren zu lassen. Das Angebot richtet sich an alle, die das Wochenende sanft und doch bewusst ausklingen lassen möchten mit Gesang, Gebet, besinnlichen Texten, Mitsingen und Lauschen u.v.m.

Wo? Brigida-Kapelle, Kettenis-Merols

Wann? Pfingstmontag, **25.05.2026**

Sonntag, den **14.06., 12.07., 09.08., 13.09. und 11.10.2026**

jeweils von 18:00 bis 18:45 Uhr

Herzliche Einladung
Brigitte Wertz

Jesus ist uns heute näher als vor seiner Himmelfahrt. Ich muss mich nicht nach vermeintlichen Spuren seiner irdischen Existenz ausstrecken, wenn er in seinem Geist und Wort, in seiner Liebe und Fürsorge jederzeit bei mir ist.





„Chorklänge“ – Festliches Pfingstsonntagskonzert in Eupen

Am **Sonntag, den 24. Mai 2026, um 17:00 Uhr** (Einlass 16:30 Uhr) lädt der Männergesangsverein Marienchor Eupen herzlich zu einem besonderen **Pfingstkonzert in die Pfarrkirche St. Josef in Eupen-Unterstadt** ein. Unter dem Titel **„Chorklänge“** erwartet die Besucherinnen

und Besucher ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, das seinem Namen alle Ehre macht.

Der **Männergesangsverein Marienchor Eupen**, gegründet im Jahr 1905, blickt auf eine lange und traditionsreiche Geschichte zurück und begeistert seit über einem Jahrhundert sein Publikum. Aktuell zählt der Chor 26 Sänger und steht seit 2025 unter der **Leitung von Patricio Arroyo-Lesuisse**. Im Rahmen des Konzerts präsentiert der Marienchor sowohl neu einstudierte Werke als auch bewährte Klassiker aus unterschiedlichen Stilrichtungen.

Als Gastchor begrüßt der Marienchor den **Frauenchor Canto Allegro aus Mürringen** unter der **Leitung von Alexander Wahl**. Der Chor, der im kommenden Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiert, wurde 1997 von engagierten Frauen gegründet, die der bis dahin männlich geprägten Chorkultur im Dorf neue Impulse verleihen wollten. Heute besteht Canto Allegro aus 33



Sängerinnen, die mit großer Freude und Leidenschaft ein vielfältiges Repertoire aus verschiedenen Jahrzehnten einstudieren. Mit modernen Arrangements und kleinen Choreografien setzen sie frische Akzente in der ostbelgischen Chorlandschaft.

Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles Konzerterlebnis voller musikalischer Vielfalt und mitreißender Chorklänge. Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch herzlich willkommen.

Im Anschluss an das Konzert sind alle Gäste zu einem gemütlichen Umtrunk im Pfarrsälchen direkt neben der Kirche eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



Thema für den Monat Mai: (Über-)Leben im Krisenmodus

Autor: Jack London

Buch: „Das Zeitalter der Erkenntnis“ von Eric Kandel

Die Digitalbotschafterin, Ursula Rosskamp wird an den
Sonntagen 10.5 und 31.5 von 10 bis 12 Uhr anwesend sein.
Anmeldung unter der Nummer 0479/248290.

Offenes Singen

mit dem Cäcilienchor an St. Nikolaus, Eupen

Auch 2026 lädt der Cäcilienchor an St. Nikolaus, Eupen, **alle musikbegeisterten Menschen** herzlich zum **gemeinsamen Singen** ein! Von Mittwoch, den 8. bis Freitag, den 10. Juli 2026 finden an drei Abenden von 19 – 21 Uhr offene Gesangstreffen statt, bei denen jede und jeder, die/der gerne singt, mitmachen kann.

Das offene Singen wird geleitet von Wim Vluggen, Dirigent des Cäcilienchores und findet im Probelokal des Chors hinter der Nikolauskirche statt.

Zum Abschluss des offenen Singens werden die erarbeiteten Stücke am Freitag, den 10. Juli ab 20:15 Uhr in der Bergkapelle in Eupen der interessierten Öffentlichkeit vorgeführt.

Der Cäcilienchor an St. Nikolaus freut sich über zahlreiche **Anmeldungen** unter anmeldung@caecilienchor.be bis spätestens 24.06.2026

Pfarrteam

Dechant
Schmitz Helmut
087/55 66 24
Marktplatz 26

Kaplan
Dubois Alain
0474/82 10 60

Kaplan
Goudohessi Hervé
0465/90 33 19

Pfarrassistentin
Laschet Anita
0473/41 31 76

Diakon
Kapinga Bernard
087/63 09 85

Pfarrbüros:

St. Josef, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92
E-Mail: pfarrbuero.stjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 12 Uhr**

St. Nikolaus, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24
E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be **Öffnungszeiten: Mo + Di sowie Do + Fr 11 - 12 Uhr und von 16 - 17 Uhr + Mi 9.30 - 12.30 Uhr**

St. Katharina, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52
E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net **Öffnungszeiten: Do 14 - 17 Uhr** oder melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.

Weitere Termine und Angebote im Pfarrverband

SAMSTAG, 09.05.

**09:30 Uhr: Frühstück der
Jugengruppenleiter** im
Animationszentrum Ephata

**10:00 - 12:00 Uhr: Treffen der
Erstkommunionkinder an St. Josef**
in der St. Josef Pfarrkirche

**12:30 - 13:00 Uhr: Kleiderausgabe
der Erstkommunionkinder an
St. Josef**

SONNTAG, 10.05.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche
Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Karin Küpper

1. Jean Pohlen: Kommentar zum
Sonntagsevangelium
2. Martha Kerst: Interview mit Cécile
Piel zur Kinderkommunion
3. Ralph Schmeder: Neues aus der
Weltkirche



© Hermenau/DEIKE

MONTAG, 11.05.

17:00 – 18:15 Uhr:

Besinnungsstunde für Trauernde im
Betanienraum an St. Nikolaus.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
und alle, die einen Raum für ihre
Trauer suchen, sind herzlich
eingeladen.

Marianne Jates 0478 / 272458

Anita Laschet 0473 / 413176

MITTWOCH, 13.05.

**16:00 - 18:00 Uhr: Generalprobe der
Erstkommunionkinder an St. Josef**
– St. Josef Pfarrkirche

SONNTAG, 17.05.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche
Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr)

Moderation: Ulrich Roth

1. Christian Krings: Kommentar zum
Sonntagsevangelium
2. Ulrich Roth: Was versteht man unter
Ehepastoral?
3. Katholikentag in Würzburg

MONTAG, 18.05.

**20:00 Uhr: Versammlung der
Kontaktgruppe Eupen**

DIENSTAG, 19.05.

**20:00 Uhr: Taufgesprächsabend –
St. Josef Kapelle**

MITTWOCH, 20.05.

19:00 – 21:30 Uhr: Mess'Aje Treffen
im Haus Caterina von Siena, Astenet

Liebe Pfarrfamilie,

in einer Neuformulierung von Psalm 108 schreibt Pierre Stutz:

„Wach auf meine Seele

*Spring nicht mehr fort vor dir selber
nimm deine Gefühle wahr
folge deiner Intuition
brich auf mit andern
der Menschenfreundlichkeit entgegen.*

Wach auf meine Seele

*Sieh wie das Leben nicht nur beglückende Momente kennt
sondern auch in Trauer und Schmerz
intensives und beziehungsreiches Leben uns geschenkt ist.“*

Dieses „intensive und beziehungsreiche Leben“ wird in diesen Wochen den Kommunionkindern und ihren Familien und damit unserem ganzen Pfarrverband geschenkt. Es ist ein Gegenentwurf und Heilmittel gegen die Zerstreuung und Entzweiung, die in unserer Gesellschaft immer mehr um sich greift. Leben wird nur möglich im Miteinander und Füreinander, nicht im Gegeneinander.

Die Kommunionkinder singen es in ihrem Themenlied: „So fleißig wie die Bienen soll'n wir einander dienen und fest zusammenhalten, wenn wir die Welt gestalten.“

Ein Blick auf die Natur, auf Gottes Schöpfung, lohnt sich immer, wenn wir prüfen wollen, worauf es in unserem Menschsein ankommt.

Wir brauchen Gottes Schöpferkraft, seinen Geist, wenn wir unser Menschsein ganz entfalten wollen. Diese Erfahrung wünsche ich vor allem den jungen Menschen, die am 16. Mai in unserem Pfarrverband gefirmt werden.

Ihnen allen wünsche ich erholsame Sonntage und eine beziehungsreiche Zeit,

Euer

Helmut Schmitz, Deßau



Der **Geist der Wahrheit** hatte es schon zu Jesu Zeiten schwer, doch heute geht es ihm „an den Kragen“. Viele beanspruchen ihre eigene Wahrheit und sogenannte „Alternative Fakten“ haben Hochkonjunktur.